

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Meisterprüfung für das Handwerk der Oberflächentechnik

INHALT

Ausbildungsbeschreibung.....	1
Ausbildungsinstitute.....	2
Zusatzinfo.....	2
Impressum.....	2

Ausbildungsart	Meisterprüfung/Befähigungsprüfung
Dauer	individuell
NQR Level	6
Form	Berufsbegleitend
Voraussetzungen	Zugangsberechtigung: Jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat, also eigenberechtigt ist, darf zur Meisterprüfung antreten. Bei Nachweis einschlägiger Ausbildungen (einschlägiger Lehrabschluss, Abschluss entsprechender berufsbildender Schulen, Universitäts- oder Fachhochschulstudien etc.) entfallen einzelne Prüfungsteile oder ganze Module.
Abschluss	MeisterIn für das Handwerk der Oberflächentechnik
Berechtigung	selbstständige Berufsausübung im Rahmen des reglementierten Gewerbes/Handwerks Oberflächentechnik
Gruppe	Sonstige Ausbildung

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Das Handwerk der Oberflächentechnik ist mit dem Handwerk Metalldesign verbunden.

Mit der Gewerberechtsnovelle 2002 wurde ein modulares Prüfungssystem eingeführt. Die Meisterprüfungen bestehen damit aus fünf Modulen:

- Modul 1: fachlich-praktischer Teil A und B (Teil A wird durch eine einschlägige Lehrabschlussprüfung ersetzt)
- Modul 2: fachlich-mündlicher Teil A und B (Teil A wird durch eine einschlägige Lehrabschlussprüfung ersetzt)
- Modul 3: fachlich-schriftlicher Teil
- Modul 4: Ausbilderprüfung
- Modul 5: Unternehmerprüfung

Eingeschränkter Prüfungsumfang

§ 6. (1) Folgende positiv absolvierte Lehrabschlussprüfungen ersetzen das Modul 1 Teil A und

Modul 2 Teil A der Meisterprüfungsordnung Oberflächentechnik:

- a) Galvaniseur und Metallschleifer BGBl. Nr. 604/1974
- b) Gürtler BGBl. Nr. 259/1977
- c) Graveur BGBl. Nr. 207/1976
- d) Emailleur BGBl. Nr. 25/1978
- e) Metalldrucker BGBl. Nr. 465/1976
- f) Oberflächentechnik Schwerpunkt Mechanische Oberflächentechnik BGBl. II Nr. 192/2000
- g) Oberflächentechnik Schwerpunkt Galvanik BGBl. II Nr. 192/2000
- h) Oberflächentechnik Schwerpunkt Pulverbeschichtung BGBl. II Nr. 192/2000
- i) Oberflächentechnik Schwerpunkt Emailtechnik BGBl. II Nr. 192/2000
- j) Oberflächentechnik Schwerpunkt Feuerverzinkung BGBl. II Nr. 192/2000
- k) Metalldesign - Gürtlerei BGBl. II Nr. 267/2002
- l) Metalldesign - Gravur BGBl. II Nr. 267/2002
- m) Metalldesign- Metalldrückerei BGBl. II Nr. 267/2002

AUSBILDUNGSGINSTITUTE

Kärnten

Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer Kärnten

Adresse: 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Koschutastraße 3
Telefon: +43 (0)5 90 904 -868
Email: lehrlingsstelle@wkk.or.at
Webseite: <https://www.wko.at/weiterbildung/meisterpruefung-befaeigungspruefung>

ZUSATZINFO

Bitte beachten Sie: Es ist nicht für jedes Gewerbe in jedem Bundesland eine Prüfungskommission vorgesehen.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 30.01.26

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!